

Verkehrswende.at
Herrn Dr. Dieter Schmidradler
Saarstraße 1
3100 St. Pölten

ministerbuero@bmimi.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

E-Mail: info@verkehrswende.at

Geschäftszahl: 2025-0.508.698

29 . August 2025

Sehr geehrter Herr Dr. Schmidradler!

Vielen Dank für die Übermittlung Ihres Schreibens zum Thema „Durchgängiges Regionalbahnnetz als wichtiger Schlüssel zur Einhaltung der Klimaziele“ vom 15. Juni 2025.

In die Regionalbahnen am ÖBB-Netz wird weiterhin sehr viel investiert, zum Beispiel in Niederösterreich in die Traisentalbahn, Kamptalbahn, Erlauftalbahn und Puchbergerbahn, in Oberösterreich in die Mattigtalbahn oder in der Steiermark in die Steirische West- und Ostbahn. Im Zeitraum 2025-2030 werden Investitionen in der Höhe von rd. 2,5 Mrd. Euro in die Regionalbahnen getätigt.

Um einen fairen Beitrag zur Budgetkonsolidierung zu leisten, mussten aber Adaptierungen vorgenommen werden. Diese sollen so erfolgen, dass sie möglichst wenig Qualitätseinbußen für Fahrgäste mit sich bringen. Ziel ist es, mit einem geringeren Budget die größtmögliche Wirkung zu erzielen.

Es werden daher einige Regionalbahnen einer Prüfung unterzogen, die in den vergangenen Jahren trotz der allgemein gestiegenen Nachfrage von Fahrgästen besonders wenig frequentiert wurden und damit überproportional kostenintensiv sind. Hier sollen – gemeinsam mit den Ländern – in den nächsten Monaten neue Wege für attraktiven öffentlichen Verkehr abseits der Hauptstrecken erarbeitet werden.

Konkret wird mit den Ländern Oberösterreich und Steiermark nach Lösungen zum Weitererhalt des öffentlichen Verkehrs auf den folgenden Strecken gesucht: In Oberösterreich bzgl. der Mühlkreisbahn nördlich von Rottenegg, der Hausruck- und Almtalbahn sowie in der Steiermark bzgl. der Thermenbahn.

Erklärtes Ziel ist es jedenfalls, in den Regionen weiterhin ein attraktives öffentliches Verkehrsangebot anzubieten und sicherzustellen. Dazu laufen derzeit die Gespräche mit den Ländern.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hanke', with a long vertical stroke extending downwards from the bottom of the signature.

Peter Hanke